

	DIN EN 12390-6	
ICS 91.100.30	Ersatz für DIN EN 12390-6:2010-09	
<p>Prüfung von Festbeton – Teil 6: Spaltzugfestigkeit von Probekörpern; Deutsche Fassung EN 12390-6:2023</p> <p>Testing hardened concrete – Part 6: Tensile splitting strength of test specimens; German version EN 12390-6:2023</p> <p>Essai pour béton durci – Partie 6: Détermination de la résistance en traction par fendage d'éprouvettes; Version allemande EN 12390-6:2023</p>		
		Gesamtumfang 18 Seiten
DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau)		

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (EN 12390-6:2023) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 104 „Beton und zugehörige Produkte“ erarbeitet, dessen Sekretariat von SN (Norwegen) gehalten wird.

Das zuständige nationale Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 005-07-05 AA „Prüfverfahren für Beton“ im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau).

Aktuelle Informationen zu diesem Dokument können über die Internetseiten von DIN (www.din.de) durch eine Suche nach der Dokumentennummer aufgerufen werden.

Änderungen

Gegenüber DIN EN 12390-6:2010-09 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) kleinere Anpassungen der Anforderungen zur besseren Verständlichkeit der Norm;
- b) redaktionelle Änderungen.

Frühere Ausgaben

DIN EN 12390-6: 2001-02, 2010-04, 2010-09

DIN EN 12390-6 Berichtigung 1: 2006-05

Deutsche Fassung

Prüfung von Festbeton — Teil 6: Spaltzugfestigkeit von Probekörpern

Testing hardened concrete —
Part 6: Tensile splitting strength of test specimens

Essai pour béton durci —
Partie 6: Détermination de la résistance en traction par
fendage d'éprouvettes

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 22. Oktober 2023 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim CEN-CENELEC-Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, der Republik Nordmazedonien, Rumänien, Schweden, der Schweiz, Serbien, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

CEN-CENELEC Management-Zentrum: Rue de la Science 23, B-1040 Brüssel

Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort	4
Einleitung	6
1 Anwendungsbereich	7
2 Normative Verweisungen	7
3 Begriffe	7
4 Kurzbeschreibung	7
5 Prüfeinrichtung	8
5.1 Prüfmaschine	8
5.2 Zentriervorrichtung (freigestellt)	8
5.3 Zwischenstreifen	8
6 Probekörper	9
6.1 Allgemeines	9
6.2 Angleichung der Probekörper	9
6.3 Kennzeichnung	10
7 Durchführung	10
7.1 Vorbereitung des Probekörpers	10
7.2 Einspannen des Probekörpers	10
7.3 Belastung	10
7.4 Untersuchung der Probekörper	11
8 Angabe der Ergebnisse	11
9 Prüfbericht	11
10 Präzision	12
Anhang A (normativ) Bestimmung der Spaltzugfestigkeit an würfelförmigen oder prismatischen Probekörpern	13
A.1 Anwendungsbereich	13
A.2 Normative Verweisungen	13
A.3 Kurzbeschreibung	13
A.4 Prüfeinrichtung	13
A.4.1 Prüfmaschine	13
A.4.2 Zentriervorrichtung (freigestellt)	13
A.4.3 Zwischenstreifen	14
A.5 Probekörper	15
A.5.1 Anforderungen	15
A.5.2 Angleichung der Probekörper	15
A.5.3 Kennzeichnung	15
A.6 Durchführung	15
A.7 Angabe der Ergebnisse	15
A.8 Prüfbericht	15
A.9 Präzision	15
Literaturhinweise	16

Bilder

Bild 1 — Zentriervorrichtung für die Prüfung zylindrischer Probekörper	9
Bild A.1 — Zentriervorrichtung und gerundete Belastungskörper für die Prüfung würfelförmiger und prismatischer Probekörper	14

Tabellen

Tabelle 1 — Präzisionsangaben für die Messung der Spaltzugfestigkeit von Festbeton 12

Europäisches Vorwort

Dieses Dokument (EN 12390-6:2023) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 104 „Beton und zugehörige Produkte“ erarbeitet, dessen Sekretariat von SN gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Mai 2024, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Mai 2024 zurückgezogen werden.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. CEN ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Dieses Dokument ersetzt EN 12390-6:2009.

Die wesentliche Änderung im Vergleich zur Vorgängerausgabe EN 12390-6:2009 besteht darin, dass Bohrkern als Probekörper aufgenommen wurden. Der Referenzprobekörper für die Prüfung ist ein gegossener zylindrischer Probekörper.

Dieses Dokument ist Teil einer Normenreihe zur Prüfung von Beton.

EN 12390, *Prüfung von Festbeton*, besteht aus den folgenden Teilen:

- Teil 1: *Form, Maße und andere Anforderungen für Probekörper und Formen*
- Teil 2: *Herstellung und Lagerung von Probekörpern für Festigkeitsprüfungen*
- Teil 3: *Druckfestigkeit von Probekörpern*
- Teil 4: *Bestimmung der Druckfestigkeit — Anforderungen an Prüfmaschinen*
- Teil 5: *Biegezugfestigkeit von Probekörpern*
- Teil 6: *Spaltzugfestigkeit von Probekörpern*
- Teil 7: *Rohdichte von Festbeton*
- Teil 8: *Wassereindringtiefe unter Druck*
- Teil 10: *Bestimmung des Karbonatisierungswiderstandes von Beton bei atmosphärischer Konzentration von Kohlenstoffdioxid*
- Teil 11: *Bestimmung des Chloridwiderstandes von Beton — Einseitig gerichtete Diffusion*
- Teil 12: *Bestimmung des Karbonatisierungswiderstandes von Beton — Beschleunigtes Karbonatisierungsverfahren*
- Teil 13: *Bestimmung des Elastizitätsmoduls unter Druckbelastung (Sekantenmodul)*
- Teil 14: *Teiladiabatisches Verfahren zur Bestimmung der Wärme, die während des Erhärtungsprozesses von Beton freigesetzt wird*
- Teil 15: *Adiabatisches Verfahren zur Bestimmung der Wärme, die während des Erhärtungsprozesses von Beton freigesetzt wird*